Schrei wenn du kannst...

Weine und du bist tot...

Von Nezumi_kun

Kapitel 25: Er kommt persönlich...

(Also da meine FF sich immer mehr seinen Ende zu wendet (noch ungefähr 5 Kapis und dann ist Schluss) wird das nächste Kapi meinen Kommi Schreibern gewidmet, da sie entscheiden dürfen aus welcher Sicht geschrieben wird und die Handlung mit ihren Tipps an mich auch Beeinflussen können.
Ach ja ihr könnt mir ja auch schreiben wenn ihr am besten findet
Und hier ein ganz besonderen Dank an alle die meine FF lesen, ich hoffe dass man's einigermaßen lesen kann… und jetzt viel Spaß mit dem nächsten Kapi)

(Orochimarus Sicht)

Mein Geliebter hatte geweint und jetzt ist er auf der Flucht.
Nur weil ich ihn umbringen will.
Und ich dachte ich hätte ihnen ihre Ängste schon ausgetrieben.
Was für einen Schwächling

Das werde ich nicht zu lassen.
Ich werd ihn einsperren.
Werde ihn fangen.

Er kann doch nicht einfach vor mir flüchten?
Ich kenne ihn schon seid er 8 Jahre Alt war.
Ja ich kann mich genau daran erinnern wie ich seine Schwester und ihn das erste Mal gesehen hatte und wie ich sie geholt hatte…

Sie spielten draußen gerade gemeinsam Ball.
Da tauchte ich wie aus dem nichts auf.
Sagte zu ihnen das sie zu ihren Eltern gehen denn wir hätten da noch was zu besprächen …
Sie gehorchten mir und gingen rein.
Und ich kam hinter her, mit meinen normalen kalten Blick.

Ihre Eltern baten mich so dumm wie sie waren ihn ihr Haus.

Fragten ob ich was trinken will oder nicht.
Und ich?
Ich nahm dann ein Messer, genauer gesagt ein Küchenmesser.
Nahm eines der Kinder.
Hielt das Messer unter dessen Kinn.

Ihre Eltern waren geschockt, ihre Mutter fing herrlich an zu schreien.
Versuchten es zu befreien.

Ich weis nicht mehr welches der Kinder ich hatte,
denn die zwei sahen zum verwechseln ähnlich aus

Und wieso die überhaupt so einen Aufstand machten nur wegen Kindern?
Ich verstand es nicht
Doch es war herrlich es mit anzusehen.
Wie sie mich baten ihr Kind nicht zu töten.
Ich wollte es ja auch nicht töten.
Hatte schließlich nicht geweint.
War bestimmt Star vor Schreck.
Es war ein tolles Gefühl wie ich es dann packte und an die Wand schleuderte.
Dieses nichtsnutzige Kind blutete so fort und deren Eltern,
rannten zu ihm sagten das es mit seinen Bruder abhauen sollte.
Sie waren so herrlich dumm, ich liebte es einfach wenn meine Opfer vor mir wegrannten.
Nickte und ging dann zu der Mutter der beiden über die versuchte sich mit einem Stuhlbein zu retten.
Versuchte damit auf mich einzuschlagen.
Doch ich werte gekonnt ab.

Es war einfach zu einfach.
Ohne weiteres konnte ich die Frau und dann denn Mann überwältigen.
Doch einfach nur so zu töten wäre mir einfach zu lange gewesen
Deshalb band ich sie mit einem Seil zusammen.
Sagte ihnen dass ich noch ihre Kinder holen müsste.

Was ich dann auch tat.
Diese zwei kleinen Gören konnten nicht mal gescheit rennen.
Ich holte sie ihn nicht mal 15 Minuten ein.
Sie schreien, hatten wahrscheinlich Schuldgefühle das sie mich so nett rein gelassen hatten.

Dann band ich diese zwei süßen Kinder mit zu ihren Eltern.
Diese schauten mich einfach nur geschockt an.
Ich grinste.
Mir machte es Spaß diese vor Angst erstarten Gesichter zu sehen.

Und wieder ging ich auf sie zu nahm das kleinste Messer was ich hatte, schnitt der Frau denn Daumen ab. Diese schrie vor Schmerzen,
es war einfach herrlich.

Wie das Blut an ihren Daumen herunter tropfte.
Wie sie alle auf den Daumen der auf den Boden lag schauten.
Wie ihr Vater mich anbrüllte das ich es büssen würde.

Dieser schrie förmlich dass er der nächste sein wollte.
Diesen riss ich mit meinen bloßen Händen die Haare raus.
Es war einfach herrlich mit anzusehen.

Und die Kinder wie sie sich ängstlich ansahen und sich Mut machten.
Ja sie würden bald perfekte Mörder.
Ich sah es schon förmlich vor meinem Auge.

Nahm dann das Messer und schnitt sowie Frau als auch Mann die Bene auf.
Diese vielen dann ihn eine Art Koma.
Was für ne Ironie so dachte ich.
Erst wollen sie ihre Kinder retten und dann schlafen die so einfach.

So konnte ich aller ruhe meinen treuen Diener Kabuto rufen der die Kinder mitnehmen sollte.
Dann gab ich noch denn zweien eine Erinnerung an ihre Elter mit, es waren der Daume und die Haare die nun durch mich einzeln waren.

Ich verstand nicht warum die zwei sie wegschmissen,
doch ihre ängstlichen Gesichter taten mir reichlich gut.

Dann verschwand ich wieder bei ihnen das nächste treffen war dann als sie mich irgendwie nicht erkannten, ich stand einfach ihn meinen großen Haus schaute sie an, sie dachten wohl das ich auch einer der gefangenen war, doch diese kleinen hatten sich schon wieder geirrt.
Und später wurde ich der der sie ausbildete zu Elite Mördern.
Sie waren wirklich begabt.
Machten all das was ich ihnen sagte.

Doch eine schwäche haben sie biss heute.
Diese Schwäche nennt sich Freunde.
Es ist schwach Freunde zu haben, denn diese behindern nur einen bei der Arbeit.

Das wollte ich ihnen beibringen.
Doch irgendwie wollen sie immer noch nicht so recht, auf mich hören.
Deshalb sind Gaara und Goku mitgegangen, die denken wohl dass sie mir auf der Nase rumtanzen können.

Das wird ihnen Leid tun.
Ich werde bald bei ihnen sein.
Werde mir mein Eigentum zurückholen.

Sie haben nur die Aufgabe, als Strafe dass sie ihn töten dürfen.
Mit seinen Freund denn schwarzhaarigen Jungen, von dem ich mitbekommen habe.
Wie ich das immer weis?

Ganz einfach ich habe überall meine Leute, vor mir ist niemand sicher und deshalb weis ich auch wo sich der kleine zurzeit aufhält.

Sie sind da wo die zwei Verräter Deidara und Sasori sind.
Die auch eine gehörige Strafe brauchen.

Bald werde ich da sein und dann wird nichts mehr sein wie es biss jetzt noch ist…
Nur noch eine Stunde und ich bin da.
Bald werde ich auf sie treffen.

(Sicht von Gaara)

Bald würde er kommen so wusste ich.
Bald müsste ich sie beschützen.
Doch ich will nur noch ein was machen.

Muss zu Hinata gehen, sie wollte ja mit ihren Bruder sprächen der da so schön ihn den Armen von Sasuke schläft.
Wieso ich nicht bei Sasuke zu gestochen hab?
weil er noch nie so glücklich aussah.
Ich hatte ihn noch nie so erlebt.
Wollte sein Glück nicht zerstören
Denn bald schon würde sein friedliches Gesicht wieder das alte blasse traurige Gesicht werden.
Werden nur noch sein Gespieltes Lächeln sehen.
Wenn überhaupt denn ich weis nicht ob ich ihn Retten noch könnte.
Wusste nicht, ob ich so stark schon geworden war.

Somit tippte ich Goku an und wir zwei gingen wieder ohne einen Kommentar weiter.
Dann fragte ein ziemlich verwirrter Sasuke,
der immer noch Nasenblutten hatte: „Wieso schlägst du mich erst wach und dann nicht mal weiter, du bist doch eh nur sauer weil Naruto hier liegt nicht war?“
Goku der neben mir grinste wusste das ich nicht antworten wollte und deshalb antwortete er für mich: „Wir können nichts mehr für dich tun!“
Und somit ließen wir einen verwirrten Sasuke zurück der aber anscheinend sich nur seine Nase hielt.

Irgendwie hatte ich an diesen Tag ein ganz ungutes Gefühl so als ob die Zeit rennen würde.
Nach einer Stunde hörte ich dann plötzlich draußen ein Schreien.
Wir wussten genau wem das schreien gehört deshalb rannten wir mit unseren Waffen heraus.

Wieso war er denn heute schon da?
Hätte er denn nicht warten können bis wir die Waffe gefunden haben?
Aber nein er machte unsere ganze Planung zu Nichte.

So rannten wir raus wussten das wir keine Chance hatten,
ihm was zu anzutun, wussten dass bald einer von uns sterben würde.
Wussten das wir diesmal bis zum bitteren Ende Kämpfen würden.

Als wir ankamen sahen wir wie Sasuke an die Wand gedrückt wurde von Orochimaru er war persönlich gekommen.

Er war noch brutaler zu ihm wie ich.
Naruto der vor kurzen noch ihn seinen Armen geschlafen hatte, versuchte Sasuke zu retten ihn dem er sich vor Orochimaru kniete und meinte dass er freiwillig mitging.

Es war so schrecklich
Ich und Goku standen wie angewurzelt da.
Denn das hatten wir nicht gedacht, dass der Boss persönlich kommen würde um uns zu richten…